

UNOFFICIAL TRANSLATION

Eliminierung von Hepatitis C in Europa

„Unsere Vision eines Europas ohne Hepatitis C“

Wir, die Unterzeichnenden dieses Manifests, sind in Brüssel zum Anlass des ersten HCV Policy Summit (Hepatitis-C-Infektion-Gipfeltreffen) der Europäischen Union am 17. Februar 2016 zusammengekommen und wir engagieren uns für die Ausmerzungen von Hepatitis C in Europa.

- Bei Hepatitis C handelt es sich um eine lebensbedrohliche Krankheit. Sie betrifft Millionen von Menschen überall in Europa und die Belastung durch Morbidität und frühzeitigen Tod ist erheblich.¹
- Heute haben wir aufgrund von wissenschaftlichen Durchbrüchen die einzigartige Gelegenheit, Hepatitis C in Europa auszumerzen, wodurch eine erhebliche Last in Form von Todesfällen sowie sozialen und wirtschaftlichen Kosten abgewendet werden kann.
- Durch die speziellen Herausforderungen im Hinblick auf Hepatitis C ist ein holistischer, auf die Menschen konzentrierter und das gesamte Gesundheitssystem betreffender Bewusstseinsansatz der Prävention und der integrierten Versorgung für diese Krankheit notwendig, bei dem alle Interessengruppen ihre unterschiedlichen Fähigkeiten und Ressourcen zu einem einheitlichen Konzept bündeln.

Wir teilen die Vision, dass es für die Ausmerzungen von Hepatitis C in Europa bis zum Jahr 2030² notwendig ist, dass wir:

1) Die Ausmerzungen von Hepatitis C in Europa zu einer ausdrücklichen Priorität der öffentlichen Gesundheit mit angemessenen Ressourcen machen und ihr auf allen Ebenen mit den angemessenen Mitteln nachgehen – durch ein Zusammenwirken von individuellen Bürgern, zivilgesellschaftlichen Organisationen, Wissenschaftlern, dem privaten Sektor, den lokalen und nationalen Regierungen, den Institutionen der Europäischen Union – einschließlich der Kommission, des ECDC, der EBDD, dem WHO-Regionalbüro für Europa und anderen wichtigen regionalen Behörden;

2) Sicherstellen, dass Patienten, zivilgesellschaftliche Gruppen und andere wichtige Interessengruppen direkt in die Entwicklung und Umsetzung von Strategien zur Ausmerzungen von Hepatitis C eingebunden sind, und zwar mit existierenden Best-Practice-Beispielen und Richtlinien, die als Basis für die auf die Menschen konzentrierten und auf dem Gesundheitssystem basierenden Strategien dienen und die eine maßgeschneiderte Umsetzung auf lokaler Ebene hervorheben;

3) Die Entwicklung des Verlaufs der integrierten Versorgung zu einem zentralen Bestandteil von Strategien zur Ausmerzungen von Hepatitis C machen, und zwar unter Beachtung der speziellen Hindernisse des Gesundheitssystems und anderer Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Umgang von Infektionen mit Hepatitis C;

4) Dem Zusammenhang von Hepatitis C und sozialer Ausgrenzung besondere Aufmerksamkeit schenken. Außerdem müssen alle Aktivitäten im Zusammenhang mit der Ausmerzungen von Hepatitis C den

grundlegenden Menschenrechten entsprechen, einschließlich der Nichtdiskriminierung, Gleichheit, Mitbestimmung und dem Recht auf Gesundheit;

5) Die Bemühungen verstärken die Kontrolle von Hepatitis C in der Europäischen Union anzupassen und zu verbessern, und zwar um zu informieren und um Strategien zur Ausmerzung von Hepatitis C auszuwerten;

6) Eine europäische „Hepatitis Awareness Week“ (die Woche des Welt-Hepatitis-Tages) einführen, um überall in Europa intensive, koordinierte, Aufmerksamkeit schaffende und lehrreiche Aktivitäten zu gestalten;

7) Regelmäßig den Fortschritt im Hinblick auf die Erreichung der geplanten Vorhaben und gesetzten Ziele, die in diesem Manifest dargelegt werden, prüfen sowie dieses Manifest bei allen passenden Gelegenheiten propagieren.

----- HINWEIS

Bei der Entwicklung dieses Manifests wurden folgende Dokumente berücksichtigt:

- World Hepatitis Summit (Welt-Hepatitis-Gipfel), 2. bis 4. September 2015, Glasgow - [link](#)
- Glasgow Declaration on Viral Hepatitis (Glasgower Erklärung zu viraler Hepatitis), September 2015 - [link](#)
- World Health Assembly, Resolution 67.6 on Hepatitis (Weltgesundheitsversammlung, Beschluss 67.6 zu Hepatitis), 24. Mai 2014 – [link](#)
- WHO, Prevention and Control of Viral Hepatitis Infection: Framework for Global Action (Prävention und Kontrolle von viralen Hepatitisinfektionen: Rahmen für globale Maßnahmen), 2012 – [link](#)
- World Health Assembly, Resolution 63.18 on Viral Hepatitis (Weltgesundheitsversammlung, Beschluss 63.18 zu viraler Hepatitis), 21. Mai 2010 – [link](#)
- Hepatitis B and C Public Policy Association, High Level Meeting “Economic crisis and healthcare – ensuring access to public health services: the case of hepatitis B and C” (Hepatitis B und C öffentliche Vereinigung, Hochrangiges Treffen „Wirtschaftskrise und Gesundheitsfürsorge – den Zugang zu öffentlichen Gesundheitsdiensten sicherstellen: der Fall Hepatitis B und C“, 3. bis 4. Juni 2014 – [link](#)
- Hepatitis B and C Public Policy Association, Summit Conference on Hepatitis B and C in Mediterranean and Balkan Countries (Hepatitis B und C öffentliche Vereinigung, Gipfelkonferenz zu Hepatitis B und C im Mittelmeerraum und in den Balkanstaaten), 5. bis 7. September 2012 – [link](#)
- Hepatitis B and C Public Policy Association, Summit Conference on Viral Hepatitis (Hepatitis B und C öffentliche Vereinigung, Gipfelkonferenz zu viraler Hepatitis), 14. bis 15. Oktober 2010, Brüssel – [link](#)

QUELLEN

¹ Die WHO schätzt, dass in der europäischen WHO-Region 14 Millionen Menschen von Hepatitis C betroffen sind und verschiedene Rechnungen berichten von 6 Millionen, die alleine in der Europäischen Union leben.

² In Übereinstimmung mit den Zielen der WHO Global Health Sector Strategy 2016-2021 (Globale Strategie für den Gesundheitsbereich der WHO 2016-2021), November 2015 - [link](#)